

FIRST AMERICAN CONCERT TOUR

Dresdner Kreuzchor

Boys' Choir of the Holy Cross, Dresden

Conductor: RUDOLPH MAUERSBERGER



Soloists:

Cello: ELSE HILGER

Fred. C. Rauser at the Organ

Organ: PROF. MORRISON C. BOYD

Thursday Evening, March 28, 1935

8 P. M.

Old Zion Church

Philadelphia

Repertoire will be changed for Friday

Honorary Committee

HON. J. HAMPTON MOORE, Mayor of Philadelphia
MRS. GIDEON BOERICKE
MR. WILLIAM P. BRAUN
DR. JAMES FRANCIS COOKE
COLONEL CLARENCE R. DAY, U. S. A.
MR. PAUL C. HESSLER, Wilmington
MR. E. CLARENCE MILLER
MR. LOUIS MAYER
HON. ARNO P. MOWITZ, Consul for Germany
MR. WILLIAM L. NEVIN
THE REVEREND E. P. PFATTEICHER, D.D.
THE REVEREND CHARLES E. SCHAEFFER, D.D.
CAPT. LOUIS H. SCHMIDT
THE RIGHT REVEREND FRANCIS M. TAITT
MR. HERBERT J. TILY
REAR ADMIRAL WILLIAM CARLETON WATTS, U. S. N.

Patrons and Patronesses

MRS. GIDEON BOERICKE, Chairman

| | |
|--|---|
| MRS. HUGH L. ADAMS | MR. WILLIAM J. MEINEL |
| MRS. WILLIAM SINCLAIR ASHBROOK | MR. AND MRS. OSCAR E. MERTZ |
| DR. AND MRS. E. F. BACHMANN | REV. AND MRS. KURT E. B. MOLZAHN |
| MR. LEO A. BALZEREIT | MRS. J. HAMPTON MOORE |
| MRS. S. S. BARRY | MRS. ARNO P. MOWITZ |
| MRS. AUGUST BEIN | MRS. META NEBEL |
| MISS EMMA BENKMANN | MRS. EDWARD SYDENHAM PAGE |
| MRS. WM. P. M. BRAUN | MISS JESSIE ALLEN PAGE |
| MADAME HENRIETTA CONRAD | MR. AND MRS. GUSTAF PETERSON |
| DR. AND MRS. JAMES FRANCIS COOKE | MRS. E. P. PFATTEICHER |
| MRS. HELEN BAER COXE | MRS. HARRY W. PFUND |
| MR. ROBERT M. COYLE | MRS. HERMANN PRINZ |
| MRS. CLARENCE R. DAY | MRS. EARL B. PUTNAM |
| CAPT. AND MRS. C. H. DILL, Reading | MRS. ARCHIBALD F. RADER |
| MR. WILLIAM H. EMHARDT | MRS. WILLIAM RUMPP |
| MRS. WILLIAM W. FITLER, SR. | DR. AND MRS. LEWIS C. SCHEFFEY |
| REV. AND MRS. F. FLOTHMEIER | MR. AND MRS. KARL F. SCHEIDT, Norristown, Pa. |
| FRAUEN HILFSVEREIN DES D. A. ZENTRALBUNDES | MRS. LOUIS H. SCHMIDT |
| MR. AND MRS. M. HEINRICI | MRS. AUGUSTA SENGER |
| MR. PAUL C. HESSLER, Wilmington, Del. | MISS THERESA STRICKLER |
| MR. HARRY HODGES | MR. AND MRS. LEOPOLD SYRE |
| MRS. JOHN HOHENADEL | MRS. S. G. VON BOSSE |
| DR. AND MRS. ERNST JOCKERS | MRS. HELEN C. WARDEN |
| MR. AND MRS. O. H. KAUPP | DR. EDITH M. ALINE WEBER |
| MRS. HENRIETTE KELLER | MRS. C. NEWBOLD WELSH |
| MR. AND MRS. R. T. KESSEMEIER | MR. CARL WENZEL |
| MR. AND MRS. PETER KRECKMANN | MR. BERNHARD WILMSEN |
| MR. AND MRS. JOHN KUHN, JR. | MRS. CAROLINE ZIRNKILTON |
| MR. AND MRS. A. R. LOESCHER | |

Texte

JOH. SEB. BACH (1685-1750): „Jesu, meine Freude“

Jesu, meine Freude.

Motette für fünfstimmigen Chor, mit Beziehung auf die Passionszeit.

Choral:

| | |
|---------------------------|-------------------------------|
| Jesu, meine Freude | und verlangt nach dir! |
| Meines Herzens Weide | Gottes Lamm, |
| Jesu, meine Zier! | Mein Bräutigam, |
| Ach, wie lang, ach lange, | Ausser dir soll mir auf Erden |
| ist dem Herzen bange | nichts sonst Liebers werden. |

Chor:

Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern nach dem Geist. Römer, 8, 1

Choral:

| | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| Unter deinen Schirmen | mir steht Jesus bei! |
| bin ich vor den Stürmen | Ob es itzt |
| aller Feinde frei. | Gleich kracht und blitzt, |
| Lass den Satan wittern, | Ob gleich Sünd und Hölle schrecken, |
| lass den Feind erbittern, | Jesus will mich decken. |

Terzett:

Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig machet in Christo Jesu, hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. Römer 8, 2

Chor und Fuge:

| | |
|--------------------------|----------------------------------|
| Trotz dem alten Drachen, | in gar sichrer Ruh! |
| trotz des Todes Rachen, | Gottes Macht |
| trotz der Furcht dazu! | hält mich in acht! |
| Tobe, Welt, und springe, | Erd und Abgrund muss verstummen, |
| ich steh hier und singe | ob sie noch so brummen! |

Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders Gott Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein. Römer 8, 9

Choral:

| | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| Weg mit allen Schätzen, | Bleibt mir unbewusst. |
| du bist mein Ergötzen, | Elend, Not, |
| Jesu, meine Lust! | Kreuz, Schmach und Tod |
| Weg, ihr eitlen Ehren, | Soll mich, ob ich viel muss leiden, |
| ich mag euch nicht hören, | Nicht von Jesu scheiden. |

Terzett:

So aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist ist aber das Leben um der Gerechtigkeit willen. Römer 8, 10

Quartett (Choral im Alt):

| | |
|-------------------------|-------------------------------|
| Gute Nacht, o Wesen, | kommt nicht mehr ans Licht! |
| das die Welt erlesen, | Gute Nacht, |
| mir gefälltst du nicht! | du Stolz und Pracht! |
| Gute Nacht, ihr Sünden | Dir sei ganz, du Lasterleben, |
| bleibet weit dahinten, | gute Nacht gegeben! |

Chor:

So nun der Geist des, der Jesum von den Toten auferwecket hat, in euch wohnt, so wird auch derselbige, der Christentum von den Toten auferwecket hat, eure sterblichen Leiber lebendig machen, um des willen, dass sein Geist in euch wohnt. Römer 8, 11

Choral:

| | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| Weicht, ihr Trauergeister, | lauter Freude sein. |
| denn mein Freudenmeister, | Duld ich schon |
| Jesus, tritt herein. | hier Spott und Hohn, |
| Denen, die Gott lieben, | dennoch bleibst du auch im Leide, |
| muss auch ihr Betrüben | Jesu, meine Freude. |

Johann Frank (1677)
Choralmelodie von Johann Crüger (1598—1662)

PETER CORNELIUS (1824-1874): „Liebe, dir ergeb ich mich“

Motette für achtstimmigen Chor

Liebe, die du mich zum Bilde
deiner Gottheit hast gemacht,
Liebe, die du mich so milde
nach dem Fall hast wiederbracht,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die du mich erkoren,
eh als ich geschaffen war,
Liebe, die du Mensch geboren
und mir gleich warst ganz und gar,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die für mich gelitten
und gestorben in der Zeit,
Liebe, die mir hat erstritten
Heil und Seligkeit,
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich hat gebunden
an ihr Joch mit Leib und Sinn,
Liebe, die mich überwunden
und mein Herze hat dahin,
Liebe, die ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich wird erwecken
aus dem Grab der Sterblichkeit,
Liebe, die mich wird umstecken
mit dem Laub der Herrlichkeit.
Liebe, dir ergeb ich mich,
dein zu bleiben ewiglich.

MAX BRUCH (1838-1920): „Palmsonntagmorgen“

Es fiel ein Tau vom Himmel himmlisch lind,
Der alle Pflanzen bis zur Wurzel stillt,
Lass dein Sehnen, lass die Tränen,
Es fiel ein Tau vom Himmel himmlisch lind.

Ein sanftes Sausen kommt aus hoher Luft,
Still grünt das Tal und steht im Veilchenduft
Göttlich Leben fühl' ich weben,
Still blüht das Tal und steht im Veilchenduft.

Macht hoch das Tor, der König ziehet ein!
Die Welt soll neu und lauter Friede sein!
Streuet Palmen, singet Psalmen!
Hosianna singt, der König ziehet ein.

Emanuel Geibel.

JOHANN KUHNAU (1660-1722) „Tristis est anima mea“

Motette für fünfstimmigen Chor

Tristis est anima mea usque ad mortem: sustinete hic et vigilate mecum:
iam videbitis turbam, quae circumdabit me, vos fugam capietis: et ego vadam
immolari pro vobis.

FRANZ SCHUBERT (1797-1828) „Im Abendrot“

O wie schön ist deine Welt,
Vater, wenn sie golden strahlet,
wenn dein Glanz herniederfällt
und den Strahl mit Schimmer malet,
wenn das Rot, das in der Wolke blinkt,
uns ins stille Fenster sinkt.
Könnt' ich klagen, könnt ich zagen,
irre sein an dir und mir?
Nein, ich will im Busen tragen
deinen Himmel schon allhier.
Und dies Herz, eh' es zerbricht,
trinkt noch Glut und schlürft noch Licht.

JOHANNES BRAHMS (1833-1897) „Wiegenlied“

Guten Abend, gut Nacht,
mit Rosen bedacht,
mit Näglein besteckt,
schlupf unter die Deck.
Morgen früh,
wenn Gott will,
virst du wieder geweckt.

Guten Abend, gut Nacht,
von Englein bewacht,
die zeigen im Traum
dir Christkindleins Baum.
Schlaf nun
selig und süß,
schau im Traum's Paradies.

(Aus des Knaben Wunderhorn)

Thursday:

1. JOH. SEB. BACH (1685-1750)—“Jesu, meine Freude” (“Jesus my joy”)

2. Second Movement of the D Major Symphony Haydn
Soloist: Else Hilger, Cello

3. PETER CORNELIUS (1824-1874)—
“Liebe, dir ergeb’ ich mich” (“Love to thee I surrender”)

SHORT INTERMISSION

4. MAX BRUCH (1838-1920)—
“Palmsonntagmorgen” (“Palm Sunday Morning”)

5. JOHANN KUHNAU (1660-1722)—“tristis est anima mea”

6. Largo Handel
Soloist: Else Hilger, Cello

7. FRANZ SCHUBERT (1797-1828)—
“Im Abendrot” (“In evening glow”)

8. JOH. BRAHMS (1833-1897)—“Wiegenlied” (“Cradle Song”)



(The Audience is requested to refrain from applauding)

All Parents know

their children need the best possible preparation for life—
physically, mentally, morally.

THE LANKENAU SCHOOL

is conducted for resident and day pupils
by Deaconesses of the Mary J. Drexel
Home, and enjoys the gratitude of many
women, who received there a thorough
education, with a Christian attitude to meet
life's problems squarely and successfully.

Let your daughters enjoy the same advantages at LANKENAU today.

Boys admitted to the first three grades as day pupils only.

High School fully accredited.

Write for catalog "D" or visit

Lankenau School

2200-2400 West Girard Avenue

Philadelphia